

London, 12. Februar 2019

EVRAZ NTMK bestellt erneut Automatisierungs- und Elektrotechnik für Rekonstruktion von Hochofen bei Primetals Technologies

- **Prozessautomatisierung optimiert Betriebsparameter und reduziert Koksverbrauch**
- **Vollständig virtualisiertes Automatisierungssystem reduziert Servicekosten**
- **Ebenfalls von Primetals Technologies ausgerüsteter Hochofen #7 ist seit Anfang 2018 in Betrieb**

Primetals Technologies hat von den russischen Stahlerzeuger EVRAZ Nizhny Tagil Metallurgical Plant (EVRAZ NTMK) den Auftrag erteilt, die Automatisierungs- und Elektrotechnik für den neu zu errichteten Hochofen #6 zu liefern. Sowohl die Basisautomatisierung (Level 1), als auch die Prozessoptimierung (Level 2) werden als virtualisiertes Automatisierungssystem auf zentralen, redundanten Servern ausgeführt, wodurch Servicekosten, insbesondere bei zukünftigen Upgrades, stark reduziert werden. Mithilfe der neuen Prozessautomatisierung lassen sich die Betriebsparameter des Ofens optimieren und der Koksverbrauch reduzieren. Das Auftragsvolumen beträgt mehrere Millionen Euro. Die Inbetriebnahme des Hochofens ist für Mitte 2020 geplant. Zuvor hatte Primetals Technologies die elektrotechnische Ausrüstung und die Automatisierung für den Hochofen #7 geliefert, der seit Anfang März 2018 in Betrieb ist.

Nach einer Betriebszeit von 15 Jahren wurde der Hochofen #6 Anfang 2018 stillgelegt. Der Hochofen wird komplett abgetragen, inklusive der Nebenanlagen wie Möllergebäude, Winderhitzer, Gasreinigung und Entstaubung. Er wird komplett neu errichtet und soll ab Mitte 2020 die Roheisenversorgung für das Werk in Nizhny Tagil sichern, gemeinsam mit dem 2018 in Betrieb genommenen Hochofen # 7.

Mit einer Jahresproduktion von 4,9 Millionen Tonnen Roheisen und 4.2 Millionen Tonnen Stahl pro Jahr ist EVRAZ NTMK eines der größten Stahlwerke in Russland. Das integrierte Eisen- und Stahlwerk, in der Stadt Nizhny Tagil im Ural in der Region Swerdlowsk gelegen, produziert vornehmlich

Eisenbahnräder, Schienen, Baustahl und Rohrrohlinge sowie Halbzeuge. Der Standort Nizhniy Tagil zählt zu den ältesten russischen Stahlerzeugungs- und Bergbauzentren.

Ein wesentlicher Grund für den Auftragserhalt waren die guten Erfahrungen mit der von Primetals Technologies am Hochofen #7 installierten Automatisierungs- und Elektrotechnik. In den vergangenen zwei Jahren hatte Primetals Technologies außerdem Aufträge für die Implementierung von Automatisierungstechnik an insgesamt fünf Hochöfen in Brasilien, Europa und Indien erhalten.



Leitstand des von Primetals Technologies mit Elektro- und Automatisierungstechnik ausgerüsteten Hochofens #7 bei EVRAZ NTMK in Nizhniy Tagil, Russland. Bis Mitte 2020 wird auch der modernisierte Hochofen #6 von Primetals Technologies mit Elektro- und Automatisierungstechnik ausgestattet.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

www.primetals.com/press/

Kontakt für Journalisten:

Dr. Rainer Schulze: rainer.schulze@primetals.com

Tel: +49 9131 9886-417

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/primetals

Primetals Technologies, Limited mit Sitz in London (Großbritannien) ist ein weltweit führender Partner für Engineering, Anlagenbau und Lifecycle-Services in der Metallindustrie. Das komplette Technologie-, Produkt- und Leistungsportfolio des Unternehmens umfasst ganzheitliche Lösungen für Elektrik, Automatisierung und Umwelttechnik und deckt alle Schritte der Wertschöpfungskette in der Eisen- und Stahlproduktion vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt ab sowie modernste Walzwerkslösungen für NE-Metalle. Primetals Technologies ist ein Joint Venture

Primetals Technologies, Limited

A joint venture of Siemens, Mitsubishi Heavy Industries and Partners
Communications
Leitung: Gerlinde Djumlija

Chiswick Park, Building 11, 566 Chiswick High Road
W4 5YS London
United Kingdom

von Mitsubishi Heavy Industries (MHI) und Siemens. Das bei MHI konsolidierte Unternehmen Mitsubishi-Hitachi Metals Machinery (MHMM) mit Beteiligungen von Hitachi, Ltd. und der IHI Corporation hält 51 % der Anteile und Siemens 49 % der Anteile an dem Joint Venture. Das Unternehmen beschäftigt weltweit etwa 7.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen sind im Internet verfügbar unter www.primetals.com.